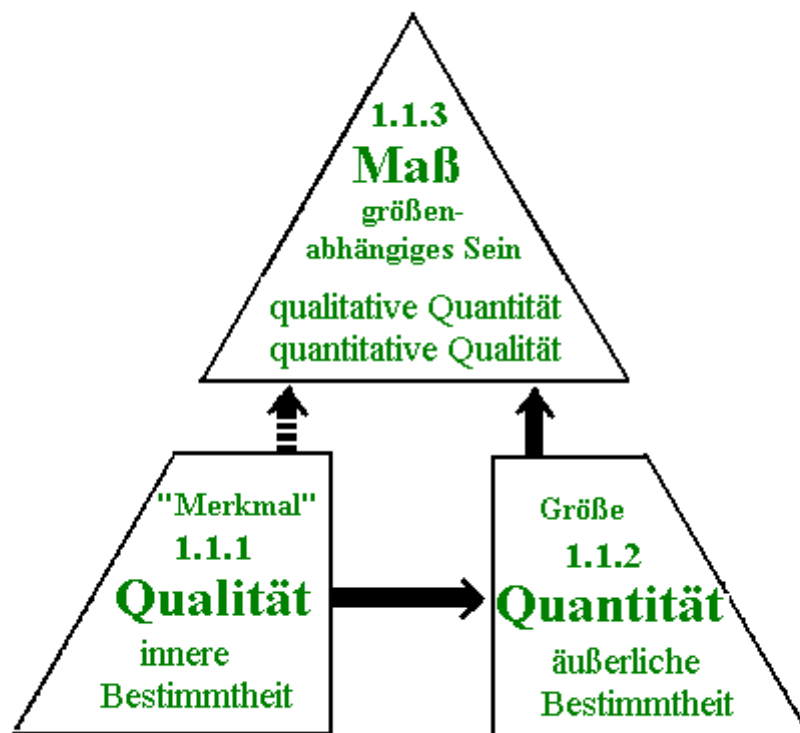

Einteilung des Seins

Martin Grimsmann, Lutz Hansen



****die Qualität :**

****** Durch die Qualität ist etwas das, was es ist.

Durch Veränderung der Qualität verändert sich nicht bloß eine Bestimmung an etwas oder an dem Endlichen, sondern das Endliche selbst.

[zB.: Die Qualität eines Waldes zu ändern heißt, aus ihm zB. einen Acker zu machen.]

Die Qualität ist die unmittelbare Bestimmtheit, deren Veränderung das Übergehen in ein Entgegengesetztes ist.

Die Qualität ist die Bestimmtheit, als an sich seiend, mit deren Veränderung auch dasjenige verändert wird, dessen Bestimmtheit sie ist.

****die Quantität :**

****** Die Quantität dagegen ist die Bestimmung, die nicht mehr die Natur der Sache selbst ausmacht, sondern ein gleichgültiger Unterschied, bei dessen Veränderung die Sache bleibt, was sie ist.

[Ob man einen Wald vergrößert oder verkleinert: er bleibt doch ein Wald.]

Die Quantität ist die Bestimmtheit, als äußerlich, gegen deren Veränderung dasjenige, dem sie angehört, gleichgültig ist, oder eine Bestimmtheit, die zugleich keine ist.

Die Quantität hat ..eine äußerliche Grenze, oder als eine Grenze, die keine Grenze ist.

****das Maß :**

Das Maß ist eine spezifische Größe, insofern sie nicht äußerlich, sondern durch die Natur der Sache, durch die Qualität bestimmt ist.

..das Setzen einer immanenten, eigenen Bestimmtheit, welche ebenso sehr in dem Setzenden gleichgültiges Dasein ist. (Freiheit in seiner Bestimmung, Begrenzung.)

Indem das äußerliche gleichgültige Auf- und Abgehen der Größe.. einer Sache überschritten wird, verändert sich die Sache selbst, und etwas verschwindet durch Überschreiten seines Maßes, über dasselbe zunehmend oder abnehmend. (Textmix aus der Propädeutik)

[zB. Zwischen null und hundert Grad ist Wasser flüssig, gleichgültig ob sich die Temperatur sich ändert oder nicht; werden diese Maßgrenzen über- oder unterschritten, so ändert sich die Qualität des Wassers zu fest oder gasförmig.

Werden immerzu Bäume gefällt, so wird aus dem Wald eine Baumgruppe.]

Einteilung Logik ¹

¹ [v1_einteilung.htm](#)